

यदासीदज्ञानं स्मरतिमिरसंचारजनितं तदा दृष्टं नारीमयमिदमशेषं जगदिति ।

इदानीमस्माकं पटुतरविवेकाज्जननुषां समीभूता दृष्टिस्त्रिभुवनमपि ब्रह्म मनुते ॥ २३५७ ॥

Als Unwissenheit, erzeugt durch das Wandern in der Finsterniss der Liebe, herrschte, da schien es uns, als wenn diese ganze Welt nur aus Weibern bestände; jetzt, da wir Gefallen finden an der Augensalbe der schärferen Erkenntniss, hält das auf Alles gleich sehende Auge selbst die Dreiwelt für das Brahman.

यदासौ दुर्वारः प्रसरति मदश्चित्तकरिण-

स्तदा तस्योदामप्रसररसत्रैर्व्यवसितिः ।

क्व तद्विर्यालानं क्व स निजकुलाचारनिगडः

क्व सा लज्जारज्जुः क्व विनयकठोराङ्कुशमपि ॥ २३५८ ॥

Wenn jener schwer zu hemmende Brunstsaff des Elephanten, Herz, hervortritt, wie steht es dann bei dem Treiben, das aus der ohne Maass hervorgequellenden Feuchtigkeit entspringt, mit dem Pfosten, an den er gekettet wird, der Festigkeit? Wie mit der Fusskette, der guten Sitte seines Hauses? Wie mit dem Stricke, der Scham? Wie mit dem scharfen Leithaken, dem guten Betragen?

यदि कृष्णपदे चित्ता भक्तिस्तत्पदपङ्कजे ।

विषमे दुर्गमे वापि का चित्ता मरणे रणे ॥ २३५९ ॥

Richtet man die Gedanken auf Krischna's Stätte und verehrt seine Lotusfüsse, was hat man sich dann um Abgründe oder Schluchten, um Tod oder Schlacht zu kümmern?

यदि दहत्यनलो ऽत्र किमद्भुतं यदि च गौरवमन्निषु किं ततः ।

लवणमम्बु सदैव महेदधेः प्रकृतिरेव सतामविषादिता ॥ २३६० ॥

Was ist es für ein Wunder, dass Feuer brennt und Berge schwer sind? Des Oceans Wasser ist stets salzig und Unverzagttheit ist ja der Edlen Natur.

यदि न स्यान्नरपतिः सम्यङ्ज्ञेता ततः प्रजा ।

अकर्णधारा जलधौ विप्लवेतेह नौरिव ॥ २३६१ ॥

Wenn es keinen Fürsten gäbe, der die Unterthanen gehörig leitete, dann würden diese wie ein Schiff ohne Steuermann auf hohem Meere hin und her geworfen werden.

2357) BHARṬ. 1, 98 BOHL. 101 und 3, 88
HAEB. 1, 102 und 3, 77 lith. Ausg. II. ÇĀNTIḢ.
4, 14. a. संस्कार st. संचार. b. ज्ञातं und सर्वं
st. दृष्टं; रामायणम्, तारामयम् und नानात्रयम्
st. नारीमयम्, अपि und अभूत् st. इति. c. वि-
वेकाज्जलनुषः, दृशा st. अनुषा. d. समीभूता, त-
नुते st. मनुते.

2358) ÇĀNTIḢ. 1, 22 bei HAEB. 414. c. तत्
विर्यालानं क्व च निज° HAEB.

2359) DHARMAVIVEKA 16 bei HAEB. 309.

2360) KĀVJAPR. 99.

2361) KĀM. NĪTIS. 1, 10. HIT. III, 2. b. प्र-
जाः. c. अकर्णधारा. d. विप्लवेत ह् und वि-
प्लवेत हि.